

**TOP: Umrüstung der Straßenbeleuchtung von HQL auf LED;
Vergabe**

Beratungsfolge:		
Datum der Sitzung	Gremium	Zuständigkeit
22.03.2018	Gemeinderat	Beschlussfassung

Sachverhalt:

Das Stadtbauamt hat in 2017 den gesamten Straßenbeleuchtungsbestand aufgenommen und alle Lampenstandorte in das GIS eingepflegt. Somit ergeben sich aktuell folgende Daten

Stadtteil	Stückzahl
Rosenfeld	411
Leidringen	217
Heiligenzimmern	179
Isingen	114
Täbingen	134
Bickelsberg	117
Brittheim	87
Gesamtzahl Lampen	1.259

Diese sind wie folgt ausgestattet:

Stückzahl	Leuchtmittel
235	LED
687	NAV (Natriumdampf-Hochdrucklampen)
282	HQL (Quecksilberdampf-Hochdrucklampen)
55	Leuchtstoffröhren

Die letzte Umrüstung von HQL auf LED erfolgte 2013 mit 204 Lampen.

In 2017 hat die Verwaltung am 26.09.2017 für einen erneuten Austausch von 158 Lampen einen Förderantrag zur Klimaschutzinitiative gestellt. Am 27.11.2017 ist die Zusage auf Förderung bei der Stadt eingegangen.

Zum Austausch sind wie folgt vorgesehen:

Stadtteil	Stückzahl
Rosenfeld	34
Leidringen	25
Heiligenzimmern	15
Isingen	20
Täbingen	22
Bickelsberg	31
Brittheim	11
Gesamtzahl Austausch	158

Zum Austausch kommen ausschließlich nur der Lampentyp 5 (Rechteck-Aufsatzleuchte Fa. Siemens HQL 80 W + 6 W = 86 W) gegen neun Lampentyp Firma Siteco LED 16 W. Durch den Lampentausch

von 86 W auf 16 W kommt es zu einer Energieeinsparung von bisher 35.717 kwh/Jahr auf 6.421 kwh/Jahr, also 82 %. Bei einer Lebensdauer von 20 Jahren ergibt sich eine CO₂-Minderung von 346 t. Bei der Annahme von 373,00 €/t ergibt dies eine Einsparung von 129.058,00 €.

Die Verwaltung hat den Austausch von 158 Lampen beschränkt ausgeschrieben. Insgesamt 5 Firmen wurden aufgefordert ein Angebot einzureichen. Zum Angebotseröffnungstermin am 22.02.2018 sind 4 Angebote eingegangen. Alle Angebote konnten zur Wertung zugelassen werden.

Lfd. Nr.	Firma/Bieter	Bruttosumme €	%
1.	Huonker GmbH, Rosenfeld-Täbingen	107.354,66	100,0
2.	Bieter	110.290,87	102,7
3.	Bieter	110.541,48	102,9
4.	Bieter	114.470,43	106,6

Alle eingegangenen Angebote entsprechen der Anforderung gemäß VOB/A, § 25 Abs. 1 und 2 (formale Gesichtspunkte und fachliche Eignung) sowie des § 21 Abs. 1 und 2 (rechtsverbindliche Unterschrift, Änderungen an den Verdingungsunterlagen).

Ausschlussgründe sind nicht zu erkennen.

Das günstigste Angebot wurde von der Firma Huonker GmbH aus Rosenfeld-Täbingen mit der geprüften Bruttoangebotssumme von 107.354,66 € abgegeben.

Ausführungszeitraum: Baubeginn April 2018 – Fertigstellung 03.09.2018

- Insolvenzbekanntmachungen eingesehen
- Auskunft bei Melde- und Informationsstelle für Vergabesperrn beim RP BW eingeholt (Auftragswert > 50.000,00 € netto)
- Auskunft Gewerbezentralregister (Auftragswert > 30.000,00 € netto) - beantragt
- Auskunft Zollverwaltung (Ermittlungen zur Bekämpfung von Schwarzarbeit) - beantragt

Finanzielle Auswirkungen:

Im Haushaltsplan 2017 waren bereits 100.000,00 € für die Maßnahme vorgesehen. Die Förderzusage beträgt 29.000,00 €. Da mit einer Vergabesumme von 107.354,66 das Ausschreibungsergebnis unter der Förderantragssumme von 129.000,00 € liegt, hat die Verwaltung bei der Zuwendungsbehörde den Antrag auf den Austausch von weiteren 38 Lampen beantragt.

Beschlussvorschlag:

Mit der Lieferung und den Montagearbeiten wird die Firma Huonker GmbH aus Rosenfeld-Täbingen zum Brutto-Angebotspreis von 107.354,66 € beauftragt.